

Narrenbaumstellen in Schöllbronn, den Samstag darauf liefen wir mit vielen weiteren Gruppen durch Bruchhausen. Am 3. Februar nahmen wir am Umzug in Ittersbach teil und am Donnerstag heulten wir Wölfe beim Narrenbaumstellen in Ettlingen.

Freitags waren wir zu Gast beim Narrendorf in Spessart, wo verschiedene Guggemusikgruppen für tolle Stimmung sorgten. Weiter so!

Am Samstag nahmen wir am Umzug in Schöllbronn teil und eine kleine Delegation unseres Rudels war abends zu Gast bei den Sandhasen in Karlsruhe Rintheim. Es war eine sehr gelungene Prunksitzung und wir senden nochmal ein dreifaches "Sandhasen happ" nach Karlsruhe.

Sonntags stand Schielberg auf dem Programm, hier herrschte auch eine super Stimmung! Am Rosenmontag natürlich der Ettlinger Umzug in der Heimat unseres Wolfsrudels. Den Abend verbrachten wir bei unseren Freunden, die Horbachdeifl. Hier gab es richtig gute Faschingsmusi...

Faschingsdienstag machten wir in Waldbronn noch richtig Strecke, aber es lohnt sich jedes Jahr aufs Neue. Am Abend wurden unter vielen Tränen und Geheule die Hexenbesen verbrannt.

Unser ganz besonderer Gruß geht an das Gasthaus Kreuz in Ettlingen, wo wir am Aschermittwoch beim Kateressen eine Spende für unsere Vereinskasse erhielten. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank.

## **AWO Bewegungskindertagesstätte Regenbogen**

### **Hellau und Narri Narro!**

Seit Anfang des Jahres leben wir in der Kita ganz unter dem Motto Bauernhof. Wir haben bereits erfahren, welche Tiere dort leben, was der Bauer da macht und vieles mehr.

So war es klar, dass wir zum Ettlinger Rosenmontagsumzug auch als Bauern mit Tieren mitlaufen werden.

Die letzten Wochen haben wir uns also kräftig mit dem Herstellen von Kostümen beschäftigt.

Am Faschingsfreitag gab es dann ein Hoffest, an dem alle ihr Kostüm anziehen konnten. Hier haben wir uns dann erst einmal mit einem kräftigen Bauernfrühstück gestärkt. Danach wurden Spiele gemacht.

Am Rosenmontag durften dann alle Kinder ab 4 Jahren mitlaufen. Es war ein schönes Highlight für alle. Bis zum Sommer werden wir das Thema noch weiter vertiefen, indem wir Lieder lernen, Tiere basteln, verschiedene Experimente durchführen, einen Bauernhof besuchen und so weiter. Auch unser Sommerfest wird dann ganz passend zum Motto ein Bauernmarkt sein. Es gibt also noch viel zu tun.

## **Freier Kindergarten**

### **Kommt mit ins Land der Phantasie...**

...denn dort ist alles möglich. Jeder schlüpft in die Rolle, die ihm grad lieb ist: z. B. als schicke Prinzessin, Fee... Wer besonders mutig sein wollte, verkleidete sich als Pirat, Ritter oder wildes Tier etc. Das momentane Thema „Land der Phantasie“ im freien Kindergarten bot sich u.a. auch wunderbar für die bevorstehende Faschingsfeier an. Nach und nach entstand Tage vor dem Fest im Turnraum eine Landschaft mit blühenden Pflanzen, sowie mit Tieren wie z. B. Wolpertinger. Jedes Kind konnte sich beim Dekorieren mit einbringen und seiner Kreativität freien Lauf lassen. Der verzauberte Raum war kaum wiederzuerkennen, wie seine Besucher auch.

In einer Eröffnungsrunde durfte jedes Kind sein Kostüm vorstellen und sich im Kreis zeigen. Anschließend bewegten sich die Narren zu verschiedenen Rhythmen zur Musik – verschiedene Spiele mit Luftballons waren auch heiß begehrt. Ein mit Luftschlangen geschmückter Parcours führte die verkleideten Kinder durch ein selbstgebautes Labyrinth.

Klar, dass sich zwischendurch Hunger und Durst meldeten. Die Eltern brachten verschiedene Speisen mit, die zu einem reichhaltigen, bunten Buffet zusammengestellt wurden. Wer von den Kindern lieber zu ruhiger Musik ein Mandala ausmalen, oder eine Baustelle mit Legos eröffnen wollte, hatte im Sternenzimmer die Möglichkeit dazu.

Alle Kreativen schwangen im Atelier nach Herzenslust die Pinsel, um eine große Leinwand zu gestalten. Viele Ideen, bunte Farben, unterschiedliches Dekomaterial wie Federn, Blüten, Ornamente ließen ein wunderschönes, fröhliches Kunstbild entstehen, das die Eltern nun im Flurbereich bewundern können. Ein gemeinsamer Tanz rundete das Fest der Phantasie ab. Dass jedes Kind auf seine Kosten kam, verriet die leuchtenden Augen, als sie mittags von den Eltern abgeholt wurden.



## **Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau**

### **Anfängerkurs**

Di 26. 02: Für alle Interessierten um 19.00 Uhr im Lehrbienenstand an der L 622 beim Wanderparkplatz nach der Baumschule Jansen.

Thema sind die Bienen im Jahreslauf, anfallende Arbeiten und der jährliche Aufwand und Termine.

Bitte melden Sie sich unter der Tel: 07243/4578 Klaus Albiez Vorstand oder 07243/69195 Jörg Henning an.

### **Monatliches Imkertreffen**

Am Fr. 1.3. findet das Treffen ab 19.00 Uhr im „Grünen Baum“ in Karlsbad statt.

## **KDFB-Zweigverein Ettlingen**

### **Weltgebetstag der Frauen**

Der KDFB Zweigverein Ettlingen lädt am 1. März zum Weltgebetstag der Frauen um 18.30 Uhr in die Liebfrauengemeinde ein.

### **Die "Schutzengel Gottes"**

Darüberhinaus fährt der KDFB im Rahmen des übergemeindlichen Frauengesprächskreises mit der Ettlinger Paulusgemeinde am 14. März zur Engelausstellung mit "Originalgrafiken von Chagall, Dix u.a." verbunden mit einem Vortrag über die "Schutzengel Gottes", nach Bad Herrenalb.

Nähere Auskunft und Anmeldung, bitte bis Montag, 25. Februar bei E.Diebold 07243/3587065

## **Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.**

### **Rückblick Jahreshauptversammlung**

Am Freitag, 25. Januar fand im Clubhaus der Alemannia Bruchhausen "Zum kleinen Griechen" die Jahreshauptversammlung der Angelsportgemeinschaft Ettlingen statt. Bereits um 19 Uhr begrüßte Gewässerwart Nicky Lauinger den Fischereireferenten Dr. Frank Hartmann vom Regierungspräsidium Karlsruhe, der in seinem hochinteressanten Vortrag „Die Fischerei in Verantwortung für Fischgewässer und Fischbestand“ Einblicke in die aktuelle Situation und wichtige Zukunftsthemen gab.

Gegen 20.30 Uhr eröffnete dann der 2. Vorstand Christian Bürck den offiziellen Teil der Versammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Zu Beginn der Versammlung gab Christian Bürck den Anwesenden einen Rückblick über die vielseitigen Aktivitäten des Vereins im zurückliegenden Jahr. Zu nennen waren dabei ein erfolgreicher Karfreitag mit der Aktion der frisch geräucherten Forellen (Dankeschön ans „Räucher“-Team), und ein umsatzstarkes Marktfest das trotz dünner Personaldecke mit toller Zusammenarbeit gemeistert wurde. Über die Badische Beamtenbank erhielt die Angelsportgemeinschaft vom Gewinnsparverein der Volks- & Raiffeisenbanken eine Spende, welche in eine neue Fritteuse, einen Freischneider und umfangreiche Jugendausrüstung investiert wurde. Herzlichen Dank dafür! Ein besonderer Event war auch das Friedfisch-